



Kurzer Lebenslauf von **Sr. Maria Bernadette**, Marianna Mair

Marianna wurde am 04. Oktober 1938 in Unterinn, Ritten geboren.

Ihr Vater Alois und ihre Mutter Anna hatten drei Kinder. Einen Sohn und zwei Töchter. Mit ihrer Familie blieb sie ihr Leben lang fest verbunden und betete immer für sie.

Ihre Kindheit wurde überschattet durch den allzu frühen Tod ihrer Mutter. Sie war erst 9 Jahre alt.

Schon im Kindesalter kam sie in den Dienst in eine andere Familie, von der sie, wie sie oft sagte, viel Gutes erfahren durfte. Sie blieb dort bis zu ihrem Klostereintritt im Herbst 1958.

Am 24. Mai 1959, am Fest der Hl. Dreifaltigkeit, wurde sie eingekleidet. So steht es in der Chronik: „da sie im Lourdes-Jubeljahr eingetreten war, erhielt sie den schönen Namen Bernadette.“

Sie war geschickt und vielseitig begabt in vielen Dingen und fand sich an verschiedenen Arbeitsstellen gut zurecht.

Sie war bescheiden, gewissenhaft, sehr verlässlich und hatte mit allem, was lebt, Freude. Ganz besonders liebte sie ihre Blumen, die sie unermüdlich pflegte und die auch unter ihrer Hand wunderbar gediehen.

In den letzten Monaten litt sie aufgrund ihrer schwachen Gesundheit unter großer Müdigkeit. Sie ertrug alles sehr tapfer.

Still hat sie gelebt und still ist sie am Samstagabend, 14. Februar gestorben.

Lieber Gott, wir danken dir für das Leben von Marianna, Sr. Maria Bernadette. Wir danken dir, liebe Sr. Bernadette für Deinen Einsatz, deine Treue und deine Verlässlichkeit in den vielen Jahren in unserem Kloster Mariengarten.

Zisterzienserinnen-Kloster Mariengarten, 14. Februar 2026

„Das einzig wichtige im Leben sind die Spuren von Liebe, die wir hinterlassen, wenn wir weggehen.“ Albert Schweizer